

# Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum  
Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 5.

Weimar.

11. Februar 1899.

**Inhalt:** Ministerial-Bekanntmachung, betr. den zweiten Nachtrag zu den Statuten der Sparkasse zu Allstedt, Seite 85. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. die Zulassung der Eidgenössischen Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum, Seite 86. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in der Hauptagentur der Aachen-Leipziger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Aachen, Seite 86. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in der Hauptagentur der Anhaltischen Erbkinnen-Versicherungs-Anstalt vormals C. Trmer jetzt Friedrich Dambacher in Cöthen, Seite 87. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. die Zulassung des Norddeutschen Versicherungs-Vereins in Rostock zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum, Seite 87. — Ministerial-Bekanntmachung, betr. Wechsel in der Hauptagentur der Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Frankfurt a/M., Seite 87. — Inhalts-Verzeichniß aus dem Reichs-Gesetzblatt und dem Central-Blatt für das Deutsche Reich, Seite 88.

## Ministerial-Bekanntmachungen.

[15] 1. Von Seiner Königlichlichen Hoheit dem Großherzoge ist der nachstehend abgedruckte zweite Nachtrag vom 9. November 1898 zu den Statuten der Sparkasse zu Allstedt bis auf Widerruf bestätigt worden.

Weimar, den 2. Februar 1899.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Innern.

Für den Departements-Chef:  
**Krause.**

## Zweiter Nachtrag zu den Statuten der Sparkasse zu Allstedt.

### Artikel I.

Zur Erhebung der bei der Sparkasse angelegten Mündelgelder durch den Vormund ist, falls dies bei der Anlegung durch den Vormund bestimmt worden ist, die Genehmigung des Gegen-Vormundes oder des Vormundschaftsgerichts erforderlich.

### Artikel II.

Gegenwärtiger Nachtrag tritt mit dem 1. Januar 1900 in Kraft.

[16] II. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich die widerrufliche Erlaubniß zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum erhalten und den William Schubert in Weimar zum Hauptagenten für das Großherzogthum bestellt hat.

Weimar, den 25. Januar 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.**

Für den Departements-Chef:

**Krause.**

[17] III. Von der Direktion der Aachen-Leipziger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Aachen ist an Stelle des Kaufmanns Adolf Bessier in Weimar, bisherigen Hauptagenten derselben (Ministerial-Bekanntmachung vom 14. Oktober 1897, Regierungs-Blatt Seite 240/241), der Privatmann Gustav Pfeiffer in Weimar zum Hauptagenten für das Großherzogthum ernannt worden.

Weimar, den 28. Januar 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Innern.**

Für den Departements-Chef:

**Krause.**

[18] IV. Von der Anhaltischen Trichinen = Versicherungs = Anstalt vormals C. Zerner jetzt Friedrich Dambacher in Cöthen ist an Stelle des Schlachthaus = kassirers Karl Hergt in Weimar, bisherigen Hauptagenten derselben (Ministerial = Bekanntmachung vom 21. November 1891, Regierungs = Blatt Seite 137), der Apotheker C. J. Reichardt in Tiefenort zum Hauptagenten für das Großherzogthum ernannt worden.

Weimar, den 30. Januar 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats = Ministerium,  
Departement des Innern.**

Für den Departements = Chef:

**Krause.**

[19] V. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Norddeutsche Versicherungs = Verein in Rostock die widerrufliche Erlaubniß zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum erhalten und den Hugo Koch in Weimar zum Hauptagenten für das Großherzogthum bestellt hat.

Weimar, den 30. Januar 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats = Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.**

Für den Departements = Chef:

**Krause.**

[20] VI. Von der Direktion der Frankfurter Transport =, Unfall = und Glas = Versicherungs = Aktien = Gesellschaft in Frankfurt a./M. ist an Stelle des Kaufmanns Ad. Bessier in Weimar, bisherigen Hauptagenten derselben (Ministerial = Bekanntmachung vom 29. November 1898, Regierungs = Blatt Seite 295), der Privatmann Gustav Pfeiffer in Weimar zum Hauptagenten für das Großherzogthum ernannt worden.

Weimar, den 2. Februar 1899.

**Großherzoglich Sächsisches Staats = Ministerium,  
Departement des Innern.**

Für den Departements = Chef:

**Krause.**

[21] Das 1. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält unter:

- Nr. 2540 Allerhöchsten Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund des Gesetzes vom 31. März 1898; vom 18. Januar 1899.  
 „ 2541 Bekanntmachung, betreffend die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste; vom 21. Januar 1899.  
 „ 2542 Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands; vom 22. Jan. 1899.

Das Central-Blatt für das Deutsche Reich enthält in Nr. 4, 5:

- S. 17 Erscheinen des Handbuchs für das Deutsche Reich auf das Jahr 1899.  
 „ 19 Aenderung des Post-Zollregulativs.  
 „ 23 Abänderung des Verzeichnisses der den Militäranwärtern im Reichsdienst vorbehaltenen Stellen.  
 „ 23 Gesamtverzeichnis der zur Anstellung von Militäranwärtern verpflichteten Privat-Eisenbahnen.